

## Bewerbungstraining der FT-Abi-Plattform – 3. Phase: E-Mail & Online-Bewerbung

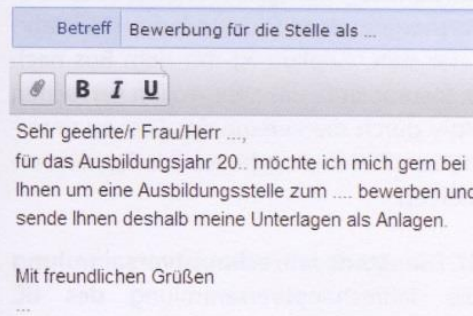


Während die Zeit immer schneller zu rennen scheint, sind immer mehr Unternehmen bereit neben der traditionellen Bewerbung auf dem Postweg auch Bewerbungen über das Internet anzunehmen. Kostengünstiger, schneller, aber leider nicht weniger Aufwand, denn auch bei diesem Bewerbungsverfahren musst du Anschreiben sowie Lebenslauf aufsetzen und zusätzlich Zeugnisse und sonstige Anlagen einscannen.

Während einige große Unternehmen Online-Formulare anbieten, bewirbst du dich bei anderen über E-Mail. Erkundige dich davor aber immer, wie dein Wunschunternehmen zu diesen digitalen Bewerbungen steht. Schließlich bevorzugen es viele Personaler eine fassbare Bewerbung vor sich liegen zu haben. Ein absolutes No-Go unter E-Mail-Bewerbungen sind Serienmails.

Jede deiner E-Mail-Bewerbung sollte den Verantwortlichen des Unternehmens namentlich ansprechen. Auch das Verwenden einer unseriösen E-Mail-Adresse, wie man sie oft erstellt, um sich bei Communities anzumelden, macht keinen guten Eindruck. Genauso ist es nicht ratsam, lediglich eine leere Mail mit deinen Bewerbungsunterlagen im Anhang zu verschicken. Schreibe also lieber noch einen kurzen Fließtext. Dieser sollte aus einer Anrede, der kurzen Nennung deiner Wunschausbildungsstelle und einem Verweis auf die Dateien in der Mail-Anlage bestehen. Diese Anlagen verschickst du am besten im pdf-Format und unter 2 Megabytes. Sinnvoll ist es auch für derartige Bewerbungsmails eine Signatur mit deinen wichtigsten Kontaktdaten einzufügen.

Bei der Online-Bewerbung über Formulare auf der Homepage eines Unternehmens achte darauf, dass du alle Felder aufmerksam und vollständig ausfüllst. Hierbei kannst du einerseits nach Daten, aber auch nach deiner Motivation oder deinen Stärken gefragt werden. Es ist immer sinnvoll dein ausgefülltes Formular für dich selbst auszudrucken, damit du bei einem Bewerbungsgespräch auch noch weißt, was du über dich geschrieben hast. Manche Unternehmen ersetzen mit diesen Formularen Anschreiben oder Lebenslauf, bei



manchen musst du trotzdem alle üblichen Bewerbungsunterlagen hochladen. Darüber, was dein Unternehmen von dir erwartet, wirst du vor dem Start des Formulars erfahren.

Wenn du nun all deine Daten an das Unternehmen weitergeleitet hast, solltest du eine Bestätigungsmail erhalten. Ist dies nicht der Fall, informiere dich nach spätestens vier Tagen per Telefon, ob alles richtig gelaufen ist.

Letztendlich zeigt die Bewerbung über das Internet dem Unternehmen, dass du mit der Zeit gehst, und gilt als schnellere Alternative. Jedoch nimmt die Vorbereitung grundsätzlich sogar mehr Zeit in Anspruch als die traditionelle Bewerbung und so musst du im Falle der Wahlmöglichkeit selbst entscheiden, welche Bewerbungsweg für dich selbst der richtige ist.

*Im nächsten Teil: Assessment-Center*



**Artikel:** Debora Eger  
Debora.Eger@gmx.de

**Fotos:** Klaus Schenck



### Neues auf der Deutsch-Homepage

Geballtes Oberstufen-Material / klare Präsentationstipps  
Informationen zum neuen Deutsch-Abi-Trainer 2017

[www.klausschenck.de](http://www.klausschenck.de)

### Neue Sendungen bei YouTube:

Rekordergebnis: über eine halbe Million Klicks  
ständig neue Präsentationen zu Abi-Themen

[www.youtube.com/financialtaime](http://www.youtube.com/financialtaime)

### Impressum:

FT-Abi-Plattform des Wirtschafts-Gymnasiums Tauberbischofsheim  
Klaus Schenck, Debora Eger

[www.schuelerzeitung-tbb.de](http://www.schuelerzeitung-tbb.de)